

Berner Kantonale Armbrust Matchschützen Vereinigung

Präsident
Robert König
Zentralstrasse 97
2503 Biel/Bienne

Biel, 15.08.2013

Herr
Martin Schneider
Präsident BKAV
Achern 3a
3714 Frutigen

Antrag zu Handen Schützenrat EASV betreffend Zweistellungs-Schweizermeisterschaft 30m

Werte Schützenkameraden/innen

Seit einigen Jahren sinken die Teilnehmerzahlen an der Zweistellungs-Schweizermeisterschaft 30m stetig:

2009	13 Finalisten
2010	15 Finalisten
2011	18 Finalisten
2012	13 Finalisten
2013	9 Finalisten

Vor allem in den Jahren ohne grosses Verbandsfest, bzw. Eidgenössisches sind die Teilnehmerzahlen rückläufig. Wir sind der Meinung, dass unter anderem der Qualifikationsmodus dafür mitschuldig ist.

Aus diesem Grund stellt die Berner Kantonale Armbrust Matchschützen Vereinigung folgenden Antrag:

- In den Jahren, in welchen kein Verbandsfest, bzw. Eidgenössisches Armbrustschützenfest stattfindet, werden die Finalteilnehmer aus der **Gesamtrangliste des Zweistellungsprogramms** (Heimprogramm stehend/kniend) ermittelt (Bisher musste sich jeder Teilnehmer/in stehend und kniend separat qualifizieren).
- Bei genügender Teilnehmerzahl findet am Vortag der Schweizermeisterschaft eine Qualifikation statt (dies wurde in der Vergangenheit auch schon praktiziert).
- Die Schweizermeisterschaft besteht aus einem internationalen Vollprogramm (je 30 Schuss stehend und 30 Schuss kniend).
- Die besten acht Schützen/innen aus dem Vorprogramm bestreiten einen kommandierten, zehnschüssigen Final (stehend).
- Allenfalls könnte in einem **separaten** Kniendwettkampf der Titel eines Kniendschweizermeisters vergeben werden (analog dem Kleinkaliber Liegendmatch).
- Dieser könnte aus 30 Schuss kniend plus einem kommandierten, zehnschüssigen Final (kniend) der besten acht Schützen/innen aus dem Vorprogramm bestehen.

Die BKAMV hofft auf eine Prüfung und Unterstützung dieses Antrages des BKAV's.

Mit freundlichen Grüssen
Robert König